

Jahresabschluss Vonovia SE, Düsseldorf

für das Geschäftsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2016

Inhalt

Jahresabschluss

- 2** Bilanz
- 4** Gewinn- und Verlustrechnung
- 5** Anhang
- 22** Entwicklung des Anlagevermögens
- 24** Anteilsbesitzliste der Vonovia SE
- 30** Erklärungen nach § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG
- 59** Bestätigungsvermerk
- 60** Versicherung der gesetzlichen Vertreter
- 61** Finanzkalender
- 62** Kontakt

Bilanz

Aktiva			31.12.2016	31.12.2015
in €	Anhang			
A. Anlagevermögen	(1)			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte			9.426.000,33	5.557.849,70
II. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			7.462.762,92	3.396.751,62
III. Finanzanlagen	(2)			
Anteile an verbundenen Unternehmen			8.073.910.776,62	7.979.877.006,62
Beteiligungen			405.449.443,82	12.114.812,94
Sonstige Ausleihungen			3.819.446,92	3.683.824,69
Geleistete Anzahlungen auf Finanzanlagen			3.719.175,24	-
			8.486.898.842,60	7.995.675.644,25
			8.503.787.605,85	8.004.630.245,57
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(3)			
Forderungen gegen verbundene Unternehmen			1.083.366.179,89	856.206.316,58
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			-	2.000.000,00
Sonstige Vermögensgegenstände			7.370.689,26	5.014.775,33
			1.090.736.869,15	863.221.091,91
II. Wertpapiere				
Sonstige Wertpapiere			-	999.909.023,71
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	(4)		914.041.099,23	1.864.593.531,96
			2.004.777.968,38	3.727.723.647,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten	(5)		3.014.147,72	2.901.792,03
Summe Aktiva			10.511.579.721,95	11.735.255.685,18

Passiva

in €	Anhang	31.12.2016	31.12.2015
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	(6)	466.000.624,00	466.000.624,00
II. Kapitalrücklage	(7)	5.393.305.215,52	5.951.816.821,96
III. Bilanzgewinn	(8)	802.881.048,32	746.467.287,47
		6.662.186.887,84	7.164.284.733,43
B. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	(9)	47.450.712,48	45.783.454,18
Steuerrückstellungen		7.508.888,55	7.100.000,00
Sonstige Rückstellungen	(10)	69.765.462,84	97.495.391,17
		124.725.063,87	150.378.845,35
C. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	(11)	32.000.000,00	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.227.870,10	1.787.933,53
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		3.677.994.364,89	4.411.093.701,81
Sonstige Verbindlichkeiten		12.445.535,25	7.710.471,06
		3.724.667.770,24	4.420.592.106,40
Summe Passiva		10.511.579.721,95	11.735.255.685,18

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar bis 31. Dezember

in €	Anhang	2016	2015
Umsatzerlöse	(12)	139.010.700,25	-
Sonstige betriebliche Erträge	(13)	44.402.258,02	90.785.649,63
Aufwendungen für bezogene Leistungen	(14)	-57.200.269,69	-
Rohergebnis		126.212.688,58	90.785.649,63
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		-28.876.072,82	-30.289.103,25
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(15)	-4.866.717,98	-3.401.212,13
		-33.742.790,80	-33.690.315,38
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-9.489.209,69	-3.560.522,18
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(16)	-202.051.903,39	-266.195.233,16
Erträge aus Beteiligungen	(17)	11.006.609,03	4.908.521,57
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	(18)	114.125.331,19	42.926.176,60
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		531,39	593,76
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(19)	9.901.249,24	11.692.278,80
Abschreibungen auf Finanzanlagen		-	-4.510.000,00
Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen	(20)	-16.122.344,48	-46.000.402,59
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(21)	-62.277.568,94	-74.539.301,91
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(22)	-1.587.978,73	5.034.094,68
Ergebnis nach Steuern		-64.025.386,60	-273.148.460,18
Sonstige Steuern		-31.872,43	-6.309,83
Jahresfehlbetrag		-64.057.259,03	-273.154.770,01
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		308.426.700,91	19.622.057,48
Entnahmen aus der Kapitalrücklage		558.511.606,44	1.000.000.000,00
Bilanzgewinn		802.881.048,32	746.467.287,47

Anhang

für das Geschäftsjahr 2016 der Vonovia SE, Düsseldorf

A. Allgemeine Angaben

Die Vonovia SE, Düsseldorf (nachfolgend kurz: Vonovia SE oder Vonovia), ist die Konzernobergesellschaft des Vonovia Konzerns und nimmt in diesem die Funktion der Managementholding wahr. In dieser Funktion ist sie für die Festlegung und Verfolgung der Gesamtstrategie und die Umsetzung in unternehmerische Ziele verantwortlich. Sie übernimmt für die Gruppe Bewirtschaftungs-, Finanzierungs-, Dienstleistungs- und Koordinationsaufgaben. Zudem verantwortet sie das Führungs-, Steuerungs- und Kontrollsystem sowie das Risikomanagement. Zur Wahrnehmung dieser Managementfunktionen unterhält Vonovia auch Servicegesellschaften und erzielt dadurch in den Konzerngesellschaften entsprechende Harmonisierungs-, Standardisierungs- und Skaleneffekte.

Die Vonovia SE ist im Handelsregister Düsseldorf (Handelsregister-Nr. HRB 68115) eingetragen. Die Hauptgeschäftsstelle befindet sich in Bochum, Philippstraße 3.

Vonovia wird seit dem 21. September 2015 im Börsensegment DAX der Deutsche Börse AG geführt. Sie führt Vonovia unter dem Kürzel VNA. Vonovia ist eine kapitalmarktorientierte Gesellschaft im Sinne des § 264d HGB und gilt dementsprechend als große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Nach der Definition des Streubesitzes der Deutsche Börse AG ist lediglich der Anteil der Norges Bank (Finanzministerium für den Staat Norwegen) nicht dem Freefloat zuzurechnen. Am 31. Dezember 2016

beträgt der Streubesitz der Vonovia Aktie somit 92,37%. Entsprechend der langfristigen strategischen Ausrichtung von Vonovia sind auch die größten Einzelaktionäre langfristig ausgerichtete Pensionskassen und Fonds. Die Marktkapitalisierung beträgt zum 31. Dezember 2016 rund 14,4 Mrd. €. Neben dem DAX ist die Vonovia Aktie in den internationalen Indizes STOXX Europe 600, MSCI Germany, GPR 250 sowie EPRA/NAREIT Europe gelistet.

Am 5. September 2016 hat die Vonovia SE ihre Absicht zur Unterbreitung eines freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots nach dem österreichischen Übernahmegesetz (UebG) an die Aktionäre der conwert Immobilien Invest SE (nachfolgend kurz: conwert), Wien/Österreich, zum Erwerb sämtlicher Aktien der conwert, veröffentlicht. Vonovia und conwert, deren Aktien an der Wiener Börse gehandelt werden, haben diesbezüglich ein sogenanntes Business Combination Agreement unterzeichnet. Gemäß Übernahmeangebot werden allen conwert-Aktionären für je 149 conwert-Aktien 74 Vonovia Aktien angeboten. Alternativ offeriert Vonovia den conwert-Aktionären eine in Österreich verpflichtende Barzahlung in Höhe von 16,16 € je Aktie. Die entsprechende Angebotsunterlage wurde am 17. November 2016 veröffentlicht. Mit Ablauf der Angebotsfrist am 19. Dezember 2016 wurden Vonovia 71,54% der Aktien angedient, sodass das Übernahmeangebot gemäß Übernahmekonditionen gültig wurde und eine nach österreichischem Übernahmegesetz zweite obligatorische Angebotsfrist zu den selben Konditionen bis zum 23. März 2017 begann.

Die Rating Agentur Standard & Poor's hat die Kreditwürdigkeit von Vonovia mit einem „long-term corporate credit rating“ von BBB+ mit stabilem Ausblick und mit einem „short-term credit rating“ von A-2 eingestuft. Dieses Rating wurde mit Schreiben vom 6. September 2016 bestätigt und schließt die potenzielle Übernahme der conwert mit ein. Im Gleichklang dazu lautet die Kreditwürdigkeit der emittierten und unbesicherten Anleihen auf BBB+. Die Kreditwürdigkeit der nachrangigen sogenannten Hybridanleihen lautet auf BBB-.

Seit dem Geschäftsjahr 2015 besteht zwischen Vonovia und der Commerzbank AG, Frankfurt am Main, ein Kreditrahmenvertrag in Höhe von 300 Mio. €, mit einer Laufzeit von drei Jahren bis zum 10. September 2018. Er dient generell der Finanzierung der normalen Geschäftstätigkeit, war aber zum 31. Dezember 2016 vertraglich gebunden für die Barkomponente im Rahmen des öffentlichen Übernahmeangebots für die conwert. Dieser Betriebsmittelkredit war zum Geschäftsjahresende ansonsten nicht in Anspruch genommen. Darüber hinaus existieren zwischen der Vonovia Gruppe und der Commerzbank AG zwei Avalkredit-Rahmenverträge, zum einen über 10 Mio. €, die zum Geschäftsjahresende mit rund 0,9 Mio. € durch herausgelegte Avale von Gesellschaften der Gruppe in Anspruch genommen waren, und zum anderen über 50 Mio. €, die zum Geschäftsjahresende in voller Höhe belegt waren.

Außerdem bestand zum 31. Dezember 2016 eine Kreditzusage der Société Générale S.A., Paris/Frankreich, zur Finanzierung der Barkomponente im Rahmen der conwert-Übernahme in Höhe von 1,3 Mrd. €.

Gemäß der Vereinbarung zum Cash-Pooling unter Drittvergleichsgrundsätzen führt Vonovia als Hauptkontoinhaber und Cash-Pool-Führer das konzerninterne Cash-Pooling, mit Ausnahme der Gesellschaften, bei denen aufgrund entsprechender Regelungen im Rahmen von Finanzierungsverträgen eine Einbindung in das Cash-Pooling nicht zulässig ist. Das Cash-Pooling dient der Optimierung des Liquiditäts-Managements und des Gruppenfinanzergebnisses.

Vonovia erstellt als Mutterunternehmen der Vonovia Gruppe einen Konzernabschluss nach den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzenden nach § 315a Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften. Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss werden beim elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht. Des Weiteren steht der Konzernabschluss auf der Internetseite der Gesellschaft zum Abruf bereit.

Der Lagebericht wurde in Anwendung der §§ 315 Abs. 3 HGB i.V.m. § 298 Abs. 2 HGB mit dem Lagebericht des Vonovia Konzernabschlusses zusammengefasst und wird mit diesem zusammen veröffentlicht.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) in Euro (€) aufgestellt. Die betragsmäßigen Angaben im Anhang erfolgen in Euro (€), Tausend Euro (T€), Millionen Euro (Mio. €) oder Milliarden Euro (Mrd. €).

Infolge der Neuerungen durch das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz vom 23. Juli 2015, insbesondere durch die Anpassung der Legaldefinition der Umsatzerlöse in § 277 Abs. 1 HGB, sind die Vorjahreswerte der Gewinn- und Verlustrechnung nur eingeschränkt vergleichbar. Bei der Anwendung der neuen Umsatzerlösdefinition hätten sich für 2015 Umsatzerlöse in Höhe von 64,4 Mio. € ergeben.

Immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden unter Anwendung der linearen Methode über drei Jahre abgeschrieben.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungskosten und – soweit abnutzbar – unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird zwischen drei und 13 Jahren linear abgeschrieben. Bei Zugängen von beweglichen Anlagegegenständen erfolgt die Abschreibung entsprechend ausschließlich pro rata temporis. Geringwertige Anlagegüter, das sind Gegenstände mit Anschaffungskosten bis einschließlich 410,00 €, werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Un- und niedrigverzinsliche Ausleihungen werden mit dem Barwert, die übrigen mit dem Nominalwert angesetzt.

Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten, bei voraussichtlicher dauerhafter Wertminderung zu den niedrigeren beizulegenden Werten, angesetzt. Bei Wegfall der Gründe für die Abschreibungen werden entsprechend Zuschreibungen vorgenommen.

Sofern den Gegenständen des Anlagevermögens am Abschlussstichtag ein voraussichtlich dauerhaft niedrigerer Wert beizulegen ist, als er sich bei Anwendung der vorstehend erläuterten Bewertungsmethoden ergibt, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Soweit Wertminderungen nicht mehr bestehen, wird dem Wertaufholungsgebot nach § 253 Abs. 5 HGB Rechnung getragen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bilanziert. Allen erkennbaren Einzelrisiken wird durch vorsichtigen Wertansatz Rechnung getragen. Darüber hinaus bestehende allgemeine Risiken sind durch Pauschalwertberichtigungen gedeckt.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert am Bilanzstichtag bewertet.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Das Deckungsvermögen für Pensionen und vergleichbar langfristig fällige Verpflichtungen ist zum beizulegenden Zeitwert bewertet.

Für die Rechnungslegung des Eigenkapitals gelten die Regelungen des § 272 HGB sowie die §§ 150ff. AktG.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen. Dabei werden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden Zinssätze verwendet, die von der Deutsche Bundesbank gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung bekannt gegeben werden.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden nach den anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Dabei wird gem. § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB pauschal eine Restlaufzeit von 15 Jahren angenommen. Damit wird für die Bewertung ein Zinssatz von 4,01% p.a. angesetzt. Biometrische Rechnungsgrundlagen sind weiterhin die Richttafeln Heubeck 2005G. Der Gehaltstrend wird mit 2,75% p.a., der Rententrend mit 1,75% p.a. angenommen.

Als Rechnungszinsfuß wurde zum 31. Dezember 2016 gemäß § 253 Abs. 2 S. 1 HGB n.F. der Durchschnittszinssatz der vergangenen zehn Jahre verwendet. Auf Basis des bislang verwendeten Durchschnittssatzes der vergangenen sieben Jahre hätte der Diskontierungszinssatz bei 3,24% gelegen, was zu einem Unterschiedsbetrag in Höhe von 7.042 T€ führt.

Für die Versorgungszusagen einzelner Personen wurden Rückdeckungsversicherungen gegen Einmalbeitrag abgeschlossen. Darüber hinaus werden Wertpapiere und in geringem Umfang auch Bankguthaben gehalten, die ebenfalls der Sicherung von Pensionsansprüchen dienen. Die angelegten Vermögenswerte wurden an die Begünstigten verpfändet und sind dem Zugriff übriger Gläubiger entzogen. Sie werden gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB als sog. Deckungsvermögen mit den zugrunde liegenden Verpflichtungen verrechnet.

Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) mit einem Zinssatz von 1,97 % p.a. bei einer angenommenen Restlaufzeit von vier Jahren ermittelt. Der Gehaltstrend wird mit 2,50 % p.a. angenommen. Als Rechnungsgrundlage werden die Richttafeln Heubeck 2005G zugrunde gelegt.

Die sonstigen langfristigen Personalrückstellungen für Jubiläums- und Überbrückungsgeld wurden mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) unter Anwendung versicherungsmathematischer Grundsätze mit einem Zinsfuß von 3,24 % p.a. auf Basis der Richttafeln 2005G von Prof. Dr. Klaus Heubeck ermittelt. Dabei wird pauschal eine Restlaufzeit von 15 Jahren angenommen. Für das Überbrückungsgeld wird ein Gehaltstrend mit 2,75 % p.a. angenommen.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt entsprechend § 274 HGB nach dem bilanzorientierten Konzept. Latente Steuern werden für temporäre Differenzen zwischen den handelsbilanziellen und den steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten unter Einbeziehung von berücksichtigungsfähigen Verlustvorträgen ermittelt. Dabei werden nicht nur die Unterschiede aus den eigenen Bilanzpositionen einbezogen, sondern auch solche, die bei Organtöchtern bzw. bei Personengesellschaften bestehen, an denen die Gesellschaft beteiligt ist. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt hinsichtlich der Körperschaftsteuer und des Solidaritätszuschlags auf Basis eines Steuersatzes von 15,825 %

und hinsichtlich der Gewerbesteuer auf Basis eines Steuersatzes von 17,325 %. Die latenten Steuern derselben Steuerart werden saldiert. Ein sich insgesamt ergebender Überhang von Steuerbelastungen wird als passive latente Steuern in der Bilanz ausgewiesen. In Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 HGB wird auf die Aktivierung eines möglichen aktivischen Überhangs verzichtet.

C. Erläuterungen zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagengitter dargestellt. Das Anlagengitter ist dem Anhang als Anlage 1 beigelegt.

(2) Finanzanlagen

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes der Vonovia ist in der Anlage 2 zum Anhang enthalten.

Die Veränderungen des Finanzanlagevermögens sind mit 393.335 T€ auf den Erwerb von Aktien der Deutsche Wohnen AG, Frankfurt am Main, zurückzuführen.

Ferner wurden 95.000 T€ in die Kapitalrücklage der Vonovia Finance B.V., Amsterdam/Niederlande, eingestellt.

(3) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände und die Restlaufzeiten setzen sich wie folgt zusammen:

in T€	31.12.2016		31.12.2015	
	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr
Forderungen				
gegen verbundene Unternehmen	1.083.366	-	856.206	-
gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	-	2.000	-
Sonstige Vermögensgegenstände	7.371	-	5.015	-
Gesamt	1.090.737	-	863.221	-

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus der Vergabe von kurzfristigen Intercompany-Darlehen in Höhe von 193.711 T€ (i. Vj. 194.214 T€), aus dem Cash-Pooling in Höhe von 882.686 T€ (i. Vj. 658.597 T€) sowie aus der Übernahme des Ergebnisses der Deutsche Annington WOGÉ Vier Bestands GmbH & Co. KG, Bochum, in Höhe von 1.293 T€ (i. Vj. 2.583 T€).

(4) Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten beinhalten ein Bankkonto, das im Rahmen der umsatzsteuerlichen Organschaft zur Absicherung der Organgesellschaften bei Erstattungsansprüchen gegenüber der Vonovia SE als Organträger dient. Das Guthaben unterliegt insofern in Höhe von 14.000 T€ einer Verfügungsbeschränkung.

(5) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält gezahlte Beträge für Wartungsverträge und Versicherungsleistungen, die bis 2024 erbracht werden.

(6) Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital repräsentiert das Grundkapital der Gesellschaft. Das Grundkapital beträgt zum 31. Dezember 2016 unverändert zum Vorjahr 466.000.624,00 € und ist eingeteilt in 466.000.624 nennwertlose und auf Namen lautende Stückaktien. Die Aktien sind unverbrieft.

Genehmigtes Kapital

Genehmigtes Kapital zum 31. Dezember 2016

in €

Genehmigtes Kapital 2013	1.900.790,00
Genehmigtes Kapital 2015	63.257.928,00
Genehmigtes Kapital 2016	167.841.594,00
Genehmigtes Kapital zum 31. Dezember 2016	233.000.312,00

Das genehmigte Kapital 2013

Der Vorstand ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 29. Juni 2018 das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 1.900.790,00 € einmalig oder mehrmals durch Ausgabe von bis zu 1.900.790 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien, gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital 2013). Den Aktionären ist grundsätzlich das gesetzliche Bezugsrecht auf die neuen Aktien zu gewähren.

Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Bezugsrecht der Aktionäre nach näherer Maßgabe der im § 5 der Satzung festgelegten Bestimmungen ganz oder teilweise, einmalig oder mehrmals auszuschließen.

Zum 31. Dezember 2016 beträgt das genehmigte Kapital 2013 unverändert zum Vorjahr 1.900.790,00 €.

Das genehmigte Kapital 2015

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 30. April 2015 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 29. April 2020 um bis zu 63.257.928,00 € einmalig oder mehrmals durch Ausgabe von bis zu 63.257.928 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien, gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital 2015). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

Die Aktien können dabei von einem oder mehreren Kreditinstitut(en) mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (sog. mittelbares Bezugsrecht). Der Vorstand ist ermächtigt, das Bezugsrecht mit Zustimmung des Aufsichtsrats für eine oder mehrere Kapitalerhöhungen im Rahmen des genehmigten Kapitals nach näherer Maßgabe der im § 5a der Satzung festgelegten Bestimmungen auszuschließen.

In Bezug auf die beschlossene, aber zum 31. Dezember 2016 noch nicht vollzogene Kapitalerhöhung im Rahmen des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots an die Aktionäre der conwert wird auf die weiteren Ausführungen verwiesen.

Das genehmigte Kapital 2016

Gemäß Beschluss der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft in der Zeit bis zum 11. Mai 2021 um bis zu 167.841.594,00 € einmalig oder mehrmals durch Ausgabe von bis zu 167.841.594 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien, gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital 2016). Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen.

Die Aktien können dabei von einem oder mehreren Kreditinstitut(en) mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären der Gesellschaft zum Bezug anzubieten (sog. mittelbares Bezugsrecht). Der Vorstand ist ermächtigt, das Bezugsrecht mit Zustimmung des Aufsichtsrats für eine oder mehrere Kapitalerhöhungen im Rahmen des genehmigten Kapitals nach näherer Maßgabe der im § 5b der Satzung festgelegten Bestimmungen auszuschließen.

Zum 31. Dezember 2016 beträgt das genehmigte Kapital 2016 167.841.594,00 €.

Das bedingte Kapital 2015

Die bestehende Ermächtigung für das bestehende bedingte Kapital (bedingtes Kapital 2015) wurde auf der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 aufgehoben und durch eine neue Ermächtigung und ein neues bedingtes Kapital (bedingtes Kapital 2016) ersetzt.

Das bedingte Kapital 2016

Zur Bedienung der aufgrund der von der Hauptversammlung vom 12. Mai 2016 beschlossenen Ausgabeermächtigung begebaren Wandelschuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen, Genussrechten und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombination dieser Instrumente) („Schuldverschreibungen“) wurde ein bedingtes Kapital geschaffen. Das Grundkapital ist um bis zu 233.000.312,00 € durch Ausgabe von bis zu 233.000.312 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien, mit Gewinnberechtigung bedingt erhöht (bedingtes Kapital 2016).

Durch den Beschluss der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 12. Mai 2016 wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals auf den Inhaber oder Namen lautende Wandelschuldverschreibungen, Optionsschuldverschreibungen, Genussrechte und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser

Instrumente) (nachstehend gemeinsam „Schuldverschreibungen“) zu begeben und den Gläubigern bzw. Inhabern von Schuldverschreibungen Wandlungs- oder Optionsrechte auf Aktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von bis zu 233.000.312,00 € nach näherer Maßgabe der jeweiligen Options- bzw. Wandelanleihebedingungen bzw. Genussrechtsbedingungen zu gewähren.

Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien

Der Vorstand wurde ermächtigt, bis zum 29. Juni 2018 Aktien der Gesellschaft in einem Umfang von insgesamt bis zu 10 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben.

Beschlossene, aber zum 31. Dezember 2016 noch nicht vollzogene Kapitalerhöhung im Rahmen des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots (Umtauschangebot) an die Aktionäre der conwert

Zum Zweck der Durchführung des Umtauschangebots hat der Vorstand von Vonovia am 19. Oktober 2016 mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 26. Oktober 2016 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft durch Ausnutzung des genehmigten Kapitals 2015 gemäß § 5a.1 der Satzung zu erhöhen.

Die Erhöhung des Grundkapitals gegen Sacheinlage wurde über die Ausnutzung des genehmigten Kapitals 2015 im Umfang von 339.135,00 € mit Vorstandsbeschluss vom 31. Dezember 2016, mit Zustimmung des Aufsichtsrats am 3. Januar 2017 und mit Eintragung ins Handelsregister am 10. Januar 2017 durchgeführt.

Dementsprechend wurde das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von 466.000.624,00 € eingeteilt in 466.000.624 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien (Stammaktien), jeweils mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 1,00 € um 339.135,00 € aus dem genehmigten Kapital 2015 gemäß § 5a.1 der Satzung gegen Sacheinlage auf insgesamt 466.339.759,00 € durch Ausgabe von neuen, auf den Namen lautenden nennwertlosen Stückaktien (Stammaktien), mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von 1,00 € je Aktie („neue Aktien“) erhöht. Der Ausgabebetrag der neuen Aktien betrug 1,00 € pro Stückaktie. Die Differenz zwischen dem Ausgabebetrag der neuen Aktien und dem Einbringungswert der Gegenstände der Sacheinlage wurde als freiwillige Zuzahlung im Sinne von § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB behandelt.

Die neuen Aktien wurden mit Gewinnberechtigung ab dem 1. Januar 2016 ausgegeben. Das Bezugsrecht der Aktionäre wurde ausgeschlossen.

Das genehmigte Kapital 2015 besteht nach teilweiser Ausschöpfung in Höhe von 62.918.793,00 €.

(7) Kapitalrücklage

Entwicklung der Kapitalrücklage 2016

in €	§ 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB	§ 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB	Kapitalrücklage gesamt
Kapitalrücklage zum 1. Januar 2016	1.076.730.365,79	4.875.086.456,17	5.951.816.821,96
Entnahmen aus der Kapitalrücklage zum Ausgleich des Jahresfehlbetrags 2016	-64.057.259,03		-64.057.259,03
Entnahmen aus der Kapitalrücklage zur teilweisen Gewinnverwendung 2016		-494.454.347,41	-494.454.347,41
Kapitalrücklage zum 31. Dezember 2016	1.012.673.106,76	4.380.632.108,76	5.393.305.215,52

(8) Bilanzgewinn

Entwicklung des Bilanzgewinns 2016

in €	31.12.2016
Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres laut Gewinn- und Verlustrechnung	-64.057.259,03
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	308.426.700,91
Entnahmen aus der Kapitalrücklage	558.511.606,44
Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2016	802.881.048,32

Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 12. Mai 2016 in Düsseldorf wurde für das Geschäftsjahr 2015 eine Dividendenzahlung in Höhe von 0,94 € pro Aktie beschlossen und anschließend in Höhe von 438.040.586,56 € an die Aktionäre ausgeschüttet. 308.426.700,91 € wurden auf neue Rechnung vorge-tragen.

(9) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Der beizulegende Zeitwert der Rückdeckungsversicherungen entspricht dem vom Versicherungsunternehmen bestätigten Aktivwert zum Bilanzstichtag. Der beizulegende Zeitwert der Wertpapiere entspricht ihrem Börsenkurs zum Bilanzstichtag.

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

in T€	31.12.2016	31.12.2015
Erfüllungsbetrag der Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	51.910	50.129
Beizulegender Zeitwert der Rückdeckungsversicherung	3.216	3.262
Beizulegender Zeitwert der Wertpapiere und Bankguthaben	1.243	1.084
Nettoverpflichtung	47.451	45.783
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	-
In der Bilanz erfasste Pensionsrückstellung	47.451	45.783
Fortgeführte Anschaffungskosten der Rückdeckungsversicherung	3.216	3.262
Fortgeführte Anschaffungskosten der Wertpapiere und Bankguthaben	1.274	1.094

Die aus dem Deckungsvermögen resultierenden Erträge sowie die Abschreibung auf den beizulegenden Zeitwert wurden wie folgt mit den Zinsaufwendungen der Pensionsrückstellungen verrechnet:

Zinsaufwendungen Pensionsrückstellungen

in T€	2016	2015
Rückdeckungsversicherung		
laufende Erträge (Rentenauszahlungen)	157	157
Abschreibungen aus Zeitwertänderung	-46	-38
Wertpapiere		
Ertragsausschüttungen	15	19
Abschreibungen aus Zeitwertänderung	-21	-24
Erträge aus Deckungsvermögen	105	114
Zinsertrag/Zinsaufwand aus der Änderung des Diskontierungszinssatzes	916	-4.972
Zuführung Zinsanteil Pensionsrückstellung lfd. Geschäftsjahr	-1.923	-1.974
Nach Saldierung verbleibender Zinsaufwand	-902	-6.832

(10) Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für eine gewährte Preisgarantie, ausstehende Rechnungen und Personalverpflichtungen (Rückstellungen für Abfindungszahlungen, Alterszeitprogramm 2013 sowie Bonus-, Urlaubs- und Sonderzahlungen).

Weiterhin enthalten die Rückstellungen Beträge für Long-Term-Incentive-Pläne (nachfolgend kurz: LTIP) in einer Gesamthöhe von 12.874 T€ (i. Vj. 13.318 T€).

(11) Verbindlichkeiten

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten nach der Restlaufzeit ergibt sich wie folgt:

in T€	31.12.2016				31.12.2015			
	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	1 – 5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	1 – 5 Jahre	über 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	32.000	-	32.000	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.228	2.228	-	-	1.788	1.788	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.677.994	3.677.994	-	-	4.411.094	4.411.094	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern)	12.446 (7.305)	12.446	-	-	7.710 (4.523)	7.710	-	-
Gesamt	3.724.668	3.692.668	32.000	-	4.420.592	4.420.592	-	-

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus dem Cash-Pooling in Höhe von 2.434.534 T€ (i. Vj. 1.181.159 T€), Intercompany-Darlehen aus Bonds gegenüber der Vonovia Finance B.V. in Höhe von 982.385 T€ (i. Vj. 2.978.230 T€) sowie einem Darlehen aus dem Ankauf der FSG Gruppe in Höhe von 230.000 T€ (i. Vj. 230.000 T€) gegenüber der Frankfurter Siedlungsgesellschaft mbH, Düsseldorf.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(12) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen mit 137.162 T€ Erlöse aus konzerninternen Servicedienstleistungen und mit 1.849 T€ sonstige Umsatzerlöse. 138.206 T€ der Umsatzerlöse betreffen das Inland und 805 T€ übrige EU-Länder.

Bei der Anwendung der neuen Umsatzerlösdefinition nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz hätten sich für 2015 Umsatzerlöse in Höhe von 64,4 Mio. € ergeben.

(13) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten insbesondere Erträge aus der konzerninternen Weiterbelastung von KFZ-Leasingaufwendungen in Höhe von 25.893 T€ sowie periodenfremde Erträge in Höhe von 18.026 T€ (i. Vj. 3.437 T€), die im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen resultieren.

(14) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen resultieren in Höhe von 56.955 T€ aus konzerninternen Dienstleistungen.

(15) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

Die Aufwendungen für Altersversorgung belaufen sich auf 2.219 T€ (i. Vj. 832 T€).

(16) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wesentliche Bestandteile dieser Position sind von der Vonovia Finance B.V. auf Basis einer Strukturvereinbarung weitergereichte Kosten für Finanzierungen (74.234 T€), Rechts- und Beratungskosten (38.686 T€), KFZ-Leasingaufwendungen (26.425 T€) sowie IT-Kosten (24.509 T€). Weiterhin sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 643 T€ (i. Vj. 979 T€) enthalten.

(17) Erträge aus Beteiligungen

Von den Erträgen aus Beteiligungen resultieren 9.083 T€ (i. Vj. 0 T€) aus der Dividendenausschüttung der Deutsche Wohnen AG. 1.923 T€ (i. Vj. 2.584 T€) entfallen auf verbundene Unternehmen und resultieren im Wesentlichen aus der Übernahme des Ergebnisses der Deutsche Annington WOGIE Vier Bestands GmbH & Co. KG, Bochum.

(18) Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen (siehe Anlage 2)

Die Zusammensetzung der Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen ergibt sich wie folgt:

in T€	2016
Deutsche Annington Acquisition Holding GmbH	60.742
Deutsche Wohn-Inkasso GmbH	21.822
Frankfurter Siedlungsgesellschaft mbH *	17.841
Deutsche Multimedia Service GmbH	4.848
Deutsche Annington Kundenservice GmbH	4.476
Deutsche Annington Holdings Vier GmbH	4.238
Vonovia Kundenservice GmbH	334
Verimmo2 GmbH	24
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	114.325

* vor Berücksichtigung der Garantiedividende an den Minderheitsgesellschafter in Höhe von 200 T€

(19) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge betreffen mit 9,389 T€ (i. Vj. 10,975 T€) verbundene Unternehmen.

(20) Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen (siehe Anlage 2)

Die Zusammensetzung der Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen ergibt sich wie folgt:

in T€	2016
Vonovia Immobilien Treuhand GmbH	7.970
Deutsche Annington Holdings Sechs GmbH	7.574
Vonovia Eigentumsverwaltungs GmbH	342
Vonovia Immobilienmanagement GmbH	211
Viterra Holdings Eins GmbH	25
Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen	16.122

(21) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Von den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen betreffen 60.019 T€ (i. Vj. 64.372 T€) verbundene Unternehmen. Die Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen betragen 1.108 T€ (i. Vj. 7.034 T€).

(22) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Gesellschaft ist als Organträgerin auch Steuerschuldnerin für die durch Ergebnisabführungsverträge mit ihr verbundenen Unternehmen. Der ausgewiesene Aufwand betrifft vollumfänglich laufende Steuern für Vorjahre.

Latente Steuern sind in den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag aufgrund des nicht ausgeübten Bilanzierungswahlrechts für aktive latente Steuern nicht enthalten. Die nicht bilanzierte künftige Steuerentlastung ist im Wesentlichen auf zeitliche Bilanzierungsunterschiede bei Immobilienbeständen der Organtöchter sowie auf steuerliche Verlustvorträge der Gesellschaft zurückzuführen.

E. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Vonovia hat für ihre Tochtergesellschaft, die Vonovia Finance B.V., die Haftung für deren Verbindlichkeiten garantiert. Diese resultieren aus der Begebung von Anleihen in Höhe von rund 10,7 Mrd. € zum 31. Dezember 2016.

Vonovia hat sich gegenüber einem Minderheitsgesellschafter einer Konzerngesellschaft verpflichtet, im Falle der Nichterfüllung durch diese Gesellschaft die Zahlungsverpflichtungen aus einer gewährten Garantiedividende zu übernehmen. Die maximale Verpflichtung beträgt zum 31. Dezember 2016 71 Mio. €.

Es besteht eine Patronatserklärung gegenüber dem Verkäufer von Geschäftsanteilen an zehn Eisenbahnwohnungsgesellschaften, diese dauerhaft mit ausreichenden Eigenmitteln und Liquidität auszustatten, die zur Einhaltung und Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Privatisierungsvertrag vom 14./15. Dezember 2000 über die Anteile an den Gesellschaften erforderlich sind. Die Verpflichtungen beinhalten Wohnungsfürsorge- und Beschäftigungsgarantien.

Aus dem städtebaulichen Vertrag mit der Stadt Bochum besteht im Zusammenhang mit der Errichtung der neuen Konzernzentrale der Vonovia eine unbefristete selbstschuldnerische Bürgschaft für eine Konzerngesellschaft zum 31. Dezember 2016 in Höhe von 926 T€.

Vonovia geht Haftungsverhältnisse nur nach sorgfältiger Risikoabwägung ein. Auf Basis einer kontinuierlichen Beurteilung der Risikosituation der eingegangenen Haftungsverhältnisse und unter Berücksichtigung der bis zum Aufstellungszeitpunkt gewonnenen Erkenntnisse geht Vonovia derzeit davon aus, dass die den Haftungsverhältnissen zugrunde liegenden Verpflichtungen von den jeweiligen Hauptschuldnern erfüllt werden können. Sie schätzt daher bei allen aufgeführten Haftungsverhältnissen das Risiko einer Inanspruchnahme als nicht wahrscheinlich an.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen folgende sonstige finanzielle Verpflichtungen:

in T€	2017	2018	2019	2020	ab 2021
Aus Miet- und Dienstleistungsverträgen	24.500	17.058	6.118	2.163	
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	121	121	121		
Vertrag über TV-Grundversorgung	3.149	3.149	5.983	5.983	138.787

Im Geschäftsjahr 2011 hat die Deutsche Multimedia Service GmbH, Düsseldorf, mit der Telekom Deutschland GmbH, Bonn, Verträge vor dem Hintergrund einer gemeinsamen strategischen Partnerschaft unterzeichnet. Über einen Schuldbeitritt haben die Telekom Deutschland GmbH und die Vonovia vereinbart, dass die Vonovia neben der Deutsche Multimedia Service GmbH als Gesamtschuldnerin in alle bestehenden und zukünftigen Verpflichtungen aus den Verträgen eintritt. Aus dem Vertrag über die TV-Grundversorgung ergeben sich zum Bilanzstichtag finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 157 Mio. € (i. Vj. 160 Mio. €). Diesen Verpflichtungen stehen zukünftige Erlöse aus der Vermarktung der TV-Grundversorgung an die Mieter gegenüber.

Weitere finanzielle Verpflichtungen können sich aus den bestehenden Ergebnisabführungsverträgen mit Tochterunternehmen ergeben.

Beziehungen zu nahestehenden Personen und Gesellschaften

Die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats oder deren direkte Familienangehörige unterhalten über die Organbeziehungen hinaus keine persönlichen Geschäftsbeziehungen zur Vonovia SE.

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2016 waren durchschnittlich 206 Mitarbeiter (im Vorjahr 199) in der Gesellschaft beschäftigt, davon waren 147 Vollzeit- und 59 Teilzeitkräfte.

Anteilsbesitz gem. § 285 Nr. 11 und Nr. 11a HGB

Die Anteilsbesitzliste ist in Anlage 2 zu diesem Anhang dargestellt.

Dienstleistungen des Abschlussprüfers

Hinsichtlich des Umfangs der Leistungen des Abschlussprüfers an die Vonovia SE und ihre Tochtergesellschaften verweisen wir auf die entsprechenden Erläuterungen im Konzernanhang.

Organe

Mitglieder des Vorstands

Dem Vorstand der Vonovia gehörten zum 31. Dezember 2016 vier Mitglieder an.

Rolf Buch, Vorsitzender des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Executive Officer
Verantwortungsbereich Akquisition, General Counsel, Personalmanagement, Revision, Unternehmenskommunikation und Vertrieb.

Mandate:

- > GSB Gesellschaft zur Sicherung von Bergmannswohnungen mbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Woldemar-Winkler Stiftung der Sparkasse Gütersloh (Kuratoriumsmitglied)
- > ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. (Vorstand, Vizepräsident und Vorsitzender des Ausschusses Wohnen)
- > Deutscher Verband für Wohnungswesen (Vorstand, Vizepräsident)
- > GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. (Vorsitzender der Bundesarbeitsgemeinschaft Immobilienunternehmen der Privatwirtschaft und Mitglied Präsidium des Verbandsrats)

Klaus Freiberg, Mitglied des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Operating Officer
Verantwortungsbereich Produktmanagement, IT und Prozessmanagement, Kundenservice, Wohnumfeld, Handwerkerorganisation und die lokale Bewirtschaftung in den Regionen (Nord, Süd, Südost, Ost, Mitte, West).

Mandate:

- > VBW Bauen und Wohnen GmbH (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Freiberg-Beteiligungs-GmbH (Gesellschafter-Geschäftsführer)

Dr. A. Stefan Kirsten, Mitglied des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Financial Officer
Verantwortungsbereich Finanzen, Investor Relations, Rechnungswesen, Steuern und Versicherungen.

Mandate:

- > AVW Versicherungsmakler GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Jerónimo Martins SGPS, S.A. (Non-Executive Director)
- > SOCIEDADE Francisco Manuel dos Santos B. V. (Non-Executive Director)

Gerald Klinck, Mitglied des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Controlling Officer
Verantwortungsbereich Controlling, Portfolio Controlling, Valuation, Einkauf und Wohneigentumsverwaltung.

Mandate:

- > BeLouNa UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Kommanditist)
- > BeLouNa Beteiligungs UG (haftungsbeschränkt) (Gesellschafter)
- > LouNaGe Immobilien GmbH

Thomas Zinnöcker, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands (bis 31. Januar 2016)

Aufgabenbereich: Chief Restructuring Officer
Verantwortungsbereich Akquisition, Vertrieb, Integration GAGFAH, Personalmanagement – Bereich GAGFAH, Neubau/Flächenmanagement.

Mandate:

- > Stiftung Becker & Kries (Mitglied des Kuratoriums)
- > CORESTATE Capital AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Initiative Corporate Governance der deutschen Immobilienwirtschaft e.V. (Präsident des Vereinsvorstands)
- > ZIA Zentraler Immobilien Ausschuss e.V. (stellvertretender Präsident des Vereinsvorstands)

Mitglieder des Aufsichtsrats

Der aktuelle Aufsichtsrat besteht aus zwölf Mitgliedern. Für das nach der Mandatsniederlegung ausgeschiedene Mitglied, Herrn Gerhard Zeiler, ist durch die Hauptversammlung am 12. Mai 2016 Frau Dr. Ariane Reinhart als neues Aufsichtsratsmitglied gewählt worden.

Dr. Wulf H. Bernotat, Vorsitzender

Ehemaliger Vorstandsvorsitzender der E.ON AG

Mandate:

- > Allianz SE (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Bernotat & Cie. GmbH (Managing Director)
- > Bertelsmann SE & Co. KGaA (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Bertelsmann Management SE (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Deutsche Telekom AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Innovation City Management GmbH (Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Burkhard Ulrich Drescher

Geschäftsführer der InnovationCity Management GmbH

Geschäftsführer der BDC Consulting GmbH & Co. KG
Geschäftsführer der BDC Verwaltungs GmbH

Mandat:

- > STEAG Fernwärme GmbH (Beirat)

Prof. Dr. Edgar Ernst

Präsident der Deutschen Prüfstelle für Rechnungslegung DPR e.V.

Mandate:

- > Deutsche Postbank AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > DMG MORI AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > TUI AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Wincor Nixdorf AG/Wincor Nixdorf International GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats bis 25. Januar 2016)

Dr. Florian Funck

Mitglied des Vorstands der Franz Haniel & Cie. GmbH

Mandate:

- > Metro AG, Düsseldorf (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > TAKKT AG, Stuttgart (Mitglied des Aufsichtsrats)

Dr. Ute Geipel-Faber

Selbständige Unternehmensberaterin

Mandat:

- > Bayerische Landesbank (Mitglied des Aufsichtsrats)

Hendrik Jellema

Vorstandsvorsitzender der Stiftung Berliner Leben

Daniel Just

Vorstandsvorsitzender der Bayerischen Versorgungskammer

Mandate:

- > RREEF Investment GmbH (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Universal Investment GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)

Hildegard Müller

Mitglied des Vorstands der innogy SE

Mandate:

- > Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > envia Mitteldeutsche Energie AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > NEW AG (1. stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)
- > rhenag Rheinische Energie AG (stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)
- > Süwag Energie AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Stadtwerke Essen AG (2. stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)

Prof. Dr. Klaus Rauscher

Selbständiger Unternehmensberater

Mandate:

- > Drägerwerk AG & Co. KGaA (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Dräger Safety GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Drägerwerk Verwaltungs AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Stiftung Berliner Philharmoniker (Mitglied des Stiftungsrats)

Dr. Ariane Reinhart (ab 13. Mai 2016)

Mitglied des Vorstands der Continental AG

Clara-Christina Streit

Selbständige Unternehmensberaterin

Ehemalige Senior Partnerin bei McKinsey & Company, Inc.

Mandate:

- > Delta Lloyd N.V. (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Jerónimo Martins SGPS S.A. (Mitglied des Verwaltungsrats)
- > UniCredit S.p.A. (Mitglied des Verwaltungsrats)
- > Vontobel Holding AG (Mitglied des Verwaltungsrats)

Christian Ulbrich

Global CEO & President Jones Lang LaSalle Incorporated

Member of the Board of Directors of JLL Inc.

Mandat:

- > 38. VIGAVI Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (Geschäftsführer)

Ausgeschieden aus dem Aufsichtsrat**Gerhard Zeiler (bis 12. Mai 2016)**

Präsident der Turner Broadcasting Systems International Inc.

Mandat:

- > Central European Media Enterprises Ltd. (CME)
(Member of the Board of Directors)

Organbezüge

Bezüge des Aufsichtsrats:

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr Gesamtbezüge in Höhe von 1,8 Mio. € (i. Vj. 1,6 Mio. €) für deren Aufsichtsrats Tätigkeit gewährt. Individualisierte Angaben zu den Bezügen

des Aufsichtsrats von Vonovia sind im Vergütungsbericht, der Bestandteil des zusammengefassten Lageberichtes ist, dargestellt.

Bezüge des Vorstands:

Die Gesamtbezüge der einzelnen Mitglieder des Vorstands setzen sich wie folgt zusammen:

Gesamtbezüge des Vorstands in €	Rolf Buch, CEO		Thomas Zinnöcker, CRO 1. April 2015 bis 31. Januar 2016		Klaus Freiberg, COO	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Festvergütung	900.000	1.000.000	600.000	66.667	550.000	600.000
Barvergütung/Entgeltumwandlung	180.000	225.000	112.500	12.500	110.000	160.000
Nebenleistungen	38.702	39.446	19.713	2.369	22.813	27.627
Summe	1.118.702	1.264.446	732.213	81.536	682.813	787.627
Einjährige variable Vergütung (Tantieme)	693.000	700.000	1.284.600	50.000	434.808	440.000
Mehrjährige variable Vergütung (LTIP-„Plan“)						
2015-2017	-	-	-	-	375.568	-
2015-2018	1.126.704	-	809.818	-	383.642	-
2016-2018	-	-	-	-	-	192.596
2016-2019	-	1.249.144	-	88.695	-	555.169
Summe	1.819.704	1.949.144	2.094.418	138.695	1.194.018	1.187.765
Gesamtvergütung	2.938.406	3.213.590	2.826.631	220.231	1.876.831	1.975.392

Gesamtbezüge des Vorstands in €	Dr. A. Stefan Kirsten, CFO		Gerald Klinck, CCO seit 1. April 2015		Gesamtbezüge	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016
Festvergütung	550.000	600.000	412.500	600.000	3.012.500	2.866.667
Barvergütung/Entgeltumwandlung	109.600	160.000	82.500	160.000	594.600	717.500
Nebenleistungen	36.665	31.571	15.300	25.865	133.193	126.878
Summe	696.265	791.571	510.300	785.865	3.740.293	3.711.045
Einjährige variable Vergütung (Tantieme)	434.500	440.000	330.000	440.000	3.176.908	2.070.000
Mehrjährige variable Vergütung (LTIP-„Plan“)						
2015-2017	375.568	-	281.676	-	1.032.812	-
2015-2018	383.642	-	287.731	-	2.991.537	-
2016-2018	-	192.596	-	192.596	-	577.788
2016-2019	-	555.169	-	555.169	-	3.003.346
Summe	1.193.710	1.187.765	899.407	1.187.765	7.201.257	5.651.134
Gesamtvergütung	1.889.975	1.979.336	1.409.707	1.973.630	10.941.550	9.362.179

Bezüge der ehemaligen Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen:

Die Gesamtbezüge der ehemaligen Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebenen betragen für das Geschäftsjahr 2016 1,9 Mio. € (i. Vj. 0,2 Mio. €). Die Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Vorstandsmitgliedern und ihren Hinterbliebenen betragen 9,7 Mio. € (i. Vj. 9,7 Mio. €).

Ergebnisverwendung

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2016 der Vonovia SE in Höhe von 802.881.048,32 € einen Betrag in Höhe von 521.920.698,88 € auf die 466.000.624 Aktien des Grundkapitals zum 31. Dezember 2016 an die Aktionäre als Dividende (entsprechend 1,12 € je Aktie) auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von 280.960.349,44 € auf neue Rechnung vorzutragen oder für weitere Dividenden auf zum Zeitpunkt der Hauptversammlung dividendenberechtigte Aktien zu verwenden, die über jene zum 31. Dezember 2016 hinausgehen.

Die maximale Anzahl möglicher zusätzlicher dividendenberechtigter Aktien beträgt 14.743.665 Aktien entsprechend der maximal möglichen Ausnutzung des genehmigten Kapitals von 14.743.665 Aktien im Rahmen des öffentlichen Übernahmeangebots für sämtliche Aktien der conwert. Dadurch kann sich eine Erhöhung der Dividende um weitere insgesamt 16.512.904,80 € ergeben. Darüber hinaus besteht ein maximal verbleibendes genehmigtes Kapital in Höhe von 218.256.647 Aktien, wodurch sich die Dividende um weitere maximale 244.447.444,64 € erhöhen kann.

Dies entspricht einer Dividende von unveränderten 1,12 € pro Aktie.

Würden alle potenziellen 233.000.312 Aktien des genehmigten Kapitals bis zur Hauptversammlung ausgegeben und dividendenberechtigt, würde nach der Ausschüttung ein verbleibender Betrag von mindestens 20.000.000,00 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Nachtragsbericht

Vonovia hatte am 17. November 2016 ein freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zur Kontrollerlangung gemäß § 25a des österreichischen Übernahmegesetzes (UebG) an die Aktionäre der conwert veröffentlicht. Das Angebot konnte vom 18. November 2016 bis einschließlich 19. Dezember 2016, 17:00 Uhr Ortszeit Wien, angenommen werden (1. Andienungsfrist).

Mit Ablauf des 19. Dezember 2016 wurden Vonovia 72.902.498 Aktien oder 71,54 % der conwert, davon 682.852 als Tauschaktien, angeboten. Gemäß Umtauschangebot ergeben sich daraus 339.135 neu zu schaffende Vonovia Aktien.

Das Angebot war dadurch aufschiebend bedingt, dass bis spätestens 19. Februar 2017 (einschließlich) die Durchführung der Kapitalerhöhung von Vonovia aus genehmigtem Kapital in dem Umfang, in dem es auf Basis der in der Annahmefrist erklärten Annahmen zur Abwicklung des Angebots erforderlich ist, in das für Vonovia zuständige Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf eingetragen wird.

Der Vorstand hat am 31. Dezember 2016 daraufhin beschlossen, eine Sachkapitalerhöhung aus dem genehmigten Kapital 2015 durchzuführen zur Schaffung der im Rahmen des Angebots zu liefernden 339.135 neuen Aktien. Die Zustimmung des Aufsichtsrats erfolgte am 3. Januar 2017.

Das Amtsgericht Düsseldorf hat diese Kapitalerhöhung von Vonovia aus genehmigtem Kapital 2015 am 10. Januar 2017 in das Handelsregister eingetragen, womit die aufschiebende Bedingung gemäß Punkt 4.1.2 des Angebots erfüllt ist. Weiterhin sind auch sämtliche weiteren Vollzugsbedingungen eingetreten, sodass das Angebot unbedingt verbindlich geworden ist.

conwert wird somit ab dem 10. Januar 2017 in den Konzernabschluss von Vonovia als ein in Mehrheitsbesitz befindliches Tochterunternehmen einbezogen.

Am 16. Januar 2017 wurde das Angebot durch Zahlung der Barkomponente und durch Lieferung der neuen Aktien im Gegenzug gegen die angebotenen conwert-Aktien vollzogen.

Gemäß § 19 Abs. 3 UebG verlängert sich die Annahmefrist um drei Monate ab Bekanntgabe des Ergebnisses noch bis zum 23. März 2017, 17:00 Uhr Ortszeit Wien (2. Andienungsfrist) für diejenigen Inhaber von Beteiligungspapieren, die bisher das Angebot nicht angenommen haben. Den conwert-Aktionären, die dieses Angebot annehmen wollen, wird analog der ersten Andienungsfrist die Möglichkeit eingeräumt, zwischen einem Barangebot und einem alternativen Tauschangebot zu wählen.

Erklärung gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Gemäß Artikel 61 der SE-Verordnung in Verbindung mit § 160 Abs. 1 Nr. 8 Aktiengesetz (AktG) sind Angaben über das Bestehen von Beteiligungen zu machen, die nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) dem Unternehmen mitgeteilt worden sind.

Die an Vonovia übermittelten Mitteilungen sind in Anlage 3 zum Anhang aufgeführt. Es sind jeweils die zuletzt für das Geschäftsjahr 2016 von den Mitteilungspflichtigen gemachten Mitteilungen dargestellt.

Erklärung gemäß § 161 AktG

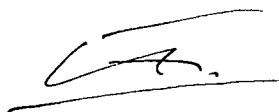
Für Vonovia ist die gemäß § 161 AktG abzugebende Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex auf der Internetseite der Firma (www.vonovia.de) für Aktionäre und Interessenten zugänglich gemacht.

Düsseldorf, 28. Februar 2017

Vonovia SE
Der Vorstand



Rolf Buch



Klaus Freiberg



Dr. A. Stefan Kirsten



Gerald Klinck

Entwicklung des Anlagevermögens

Anlage 1 zum Anhang

in €	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten				
	Stand 01.01.2016	Zugänge	Zugang verbundene Unternehmen	Abgänge	Stand 31.12.2016
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	18.608.113,07	8.589.659,17	94.832,23	2.085,50	27.290.518,97
	18.608.113,07	8.589.659,17	94.832,23	2.085,50	27.290.518,97
II. Sachanlagen					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.480.116,37	8.733.535,81	8.948,46	3.987.572,23	15.235.028,41
	10.480.116,37	8.733.535,81	8.948,46	3.987.572,23	15.235.028,41
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.979.897.006,62	95.000.000,00	-	966.230,00	8.073.930.776,62
2. Beteiligungen	12.114.812,94	393.334.630,88	-	-	405.449.443,82
3. Sonstige Ausleihungen	4.109.340,93	-	-	1.068,57	4.108.272,36
4. Geleistete Anzahlungen auf Finanzanlagen	-	3.719.175,24	-	-	3.719.175,24
	7.996.121.160,49	492.053.806,12	-	967.298,57	8.487.207.668,04
	8.025.209.389,93	509.377.001,10	103.780,69	4.956.956,30	8.529.733.215,42

Kumulierte Abschreibungen					Buchwerte	
Stand 01.01.2016	Zugänge	Zugang verbundene Unternehmen	Abgänge	Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2016	Stand 31.12.2015
13.050.263,37	4.816.340,77	-	2.085,50	17.864.518,64	9.426.000,33	5.557.849,70
13.050.263,37	4.816.340,77	-	2.085,50	17.864.518,64	9.426.000,33	5.557.849,70
7.083.364,75	4.672.868,92	1.927,70	3.985.895,88	7.772.265,49	7.462.762,92	3.396.751,62
7.083.364,75	4.672.868,92	1.927,70	3.985.895,88	7.772.265,49	7.462.762,92	3.396.751,62
20.000,00	-	-	-	20.000,00	8.073.910.776,62	7.979.877.006,62
-	-	-	-	-	405.449.443,82	12.114.812,94
425.516,24	-	-	136.690,80	288.825,44	3.819.446,92	3.683.824,69
-	-	-	-	-	3.719.175,24	-
445.516,24	-	-	136.690,80	308.825,44	8.486.898.842,60	7.995.675.644,25
20.579.144,36	9.489.209,69	1.927,70	4.124.672,18	25.945.609,57	8.503.787.605,85	8.004.630.245,57

Anteilsbesitzliste der Vonovia SE

zum 31. Dezember 2016 gem. § 285 Nr. 11 HGB
Anlage 2 zum Anhang

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Bau- und Siedlungsgesellschaft Dresden mbH	Dresden	100,00	1.673	-43 ¹⁾
Baugesellschaft Bayern mbH	München	94,90	134.305	4.415
Beamten-Baugesellschaft Bremen Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Bremen	94,90	28.714	-7.809
Börsenhof A Besitz GmbH	Bremen	94,00	-7.375	-390
Bremische Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mit beschränkter Haftung	Bremen	94,90	13.571	-6.028
Bundesbahn Wohnungsbaugesellschaft Kassel Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Kassel	94,90	30.236	-1.171
Bundesbahn-Wohnungsbaugesellschaft Regensburg mbH	Regensburg	94,90	53.094	673
BWG Frankfurt am Main Bundesbahn-Wohnungsbaugesellschaft mbH	Frankfurt/Main	94,90	76.103	4.402
Carl HR AcquiCo GmbH	Stuttgart	100,00	94	8
Carl Immo AcquiCo2 GmbH & Co. KG	Stuttgart	100,00	33.752	2.192
Carl Immo AcquiCo2 Verwaltungs GmbH	Stuttgart	100,00	30	0
DA DMB Netherlands B.V.	Eindhoven/NL	100,00	53.658	6.253 ⁴⁾
DA EB GmbH	Nürnberg	100,00	32	-1
DA Jupiter NL JV Holdings 1 B.V.	Amsterdam/NL	100,00	99	-11 ⁴⁾
DA Jupiter Wohnanlage GmbH	Düsseldorf	94,00	9.479	5.238 ^{1) 3)}
DAIG 1. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	12.623	7.026 ^{1) 3)}
DAIG 10. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	706	2.952 ⁴⁾
DAIG 11. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	20.157	4.301 ⁴⁾
DAIG 12. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,00	1.316	27
DAIG 13. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,00	869	-541
DAIG 14. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	23.166	4.562 ⁴⁾
DAIG 15. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	8.757	1.797 ⁴⁾
DAIG 16. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	3.730	247 ⁴⁾
DAIG 17. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	3.039	1.190 ⁴⁾
DAIG 18. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	5.943	3.158 ⁴⁾
DAIG 19. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	4.528	3.222 ⁴⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
DAIG 2. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	-2.841 ^{1) 3)}
DAIG 20. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	17.928	8.698 ⁴⁾
DAIG 21. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	10.138	6.445 ⁴⁾
DAIG 22. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	7.629	7.122 ⁴⁾
DAIG 23. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	7.399	6.063 ⁴⁾
DAIG 24. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	3.987	1.290 ⁴⁾
DAIG 25. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	-8.556	-246 ⁴⁾
DAIG 3. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	588 ^{1) 3)}
DAIG 4. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	-691 ^{1) 3)}
DAIG 9. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	53.066	12.480 ⁴⁾
Deutsche Annington Acquisition Holding GmbH	Düsseldorf	100,00	418.260	60.746 ^{2) 3)}
Deutsche Annington Beteiligungsverwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	1.388.651	101.546
Deutsche Annington DEWG GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	7.279	2.490
Deutsche Annington DEWG Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	32	0
Deutsche Annington DMB Eins GmbH	Bochum	100,00	1.910	-199 ¹⁾
Deutsche Annington Fundus Immobiliengesellschaft mbH	Köln	100,00	3.179	-390 ¹⁾
Deutsche Annington Fünfte Beteiligungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	3.353	-41
Deutsche Annington Haus GmbH	Kiel	100,00	2.042	145
Deutsche Annington Heimbau GmbH	Kiel	100,00	47.026	-5.998
Deutsche Annington Holdings Drei GmbH	Bochum	100,00	13.622	228
Deutsche Annington Holdings Eins GmbH	Düsseldorf	100,00	105.642	-16.747
Deutsche Annington Holdings Fünf GmbH	Düsseldorf	100,00	36.922	4.505 ^{1) 3)}
Deutsche Annington Holdings Sechs GmbH	Bochum	100,00	2.233	-7.574 ^{2) 3)}
Deutsche Annington Holdings Vier GmbH	Düsseldorf	100,00	36.849	4.238 ^{2) 3)}
Deutsche Annington Holdings Vier GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	34.932	7.901
Deutsche Annington Holdings Zwei GmbH	Düsseldorf	100,00	138.847	-6.915 ¹⁾
Deutsche Annington Immobilien-Dienstleistungen GmbH	Düsseldorf	100,00	7.771	3.619 ¹⁾
Deutsche Annington Interim DAMIRA GmbH	Düsseldorf	100,00	837	89
Deutsche Annington Kundenservice GmbH	Bochum	100,00	2.190	4.476 ^{2) 3)}
Deutsche Annington McKinley Eins GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	53.501	5.681
Deutsche Annington McKinley Eins Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	27	1
Deutsche Annington McKinley-Holding GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	53.501	5.678
Deutsche Annington Rheinland Immobiliengesellschaft mbH	Köln	100,00	13.762	649 ¹⁾
Deutsche Annington Rhein-Ruhr GmbH & Co. KG	Düsseldorf	100,00	23.495	172
Deutsche Annington Sechste Beteiligungs GmbH	Düsseldorf	100,00	25	1
Deutsche Annington WOGES Sechs Verwaltungs GmbH	Bochum	100,00	23	-22 ^{1) 3)}
Deutsche Annington WOGES Sieben Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	27	0
Deutsche Annington WOGES Vier Bestands GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	12.847	1.365
Deutsche Annington WOGES Vier GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	-173.387	9.946
Deutsche Annington Wohnungsgesellschaft I mbH	Essen	100,00	37.553	1.613 ¹⁾
Deutsche Annington Zweite Beteiligungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	37	-1
Deutsche Eisenbahn-Wohnungs-Gesellschaft mbH	Leipzig	100,00	11.938	-8.336 ¹⁾
Deutsche Multimedia Service GmbH	Düsseldorf	100,00	25	4.848 ^{2) 3)}
Deutsche TGS GmbH	Düsseldorf	51,00	3.536	6.632 ¹⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Deutsche Wohn-Inkasso GmbH	Bochum	100,00	43	21.822 ^{2) 3)}
DOMIZIL Immobilienverwaltung Geschäftsführungsgesellschaft mbH	Brühl	100,00	20	1
DOMIZIL Immobilienverwaltung GmbH & Co. KG	Brühl	100,00	102	-95
Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Augsburg mbH (Siegau)	Augsburg	94,90	21.769	-463
Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Stuttgart gGmbH	Stuttgart	94,87	11.164	14.274 ¹⁾
Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft Karlsruhe GmbH	Karlsruhe	94,90	100.595	-3.462
Eisenbahn-Wohnungsbau-gesellschaft Köln mbH	Köln	94,90	140.055	2.393
Eisenbahn-Wohnungsbau-gesellschaft Nürnberg GmbH	Nürnberg	94,90	14.330	2.191
Franconia Invest 1 GmbH	Düsseldorf	94,90	32.155	10 ¹⁾
Franconia Wohnen GmbH	Düsseldorf	94,90	11.318	328 ¹⁾
Frankfurter Siedlungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	431.691	17.842 ^{2) 3)}
FSG-Holding GmbH	Düsseldorf	94,80	5.275	128
GAG ACQ. IRELAND DESIGNATED ACTIVITY COMPANY (vormals: GAG ACQ Ireland Limited)	Clonee/IRL	100,00	-43	-94 ⁴⁾
GAGFAH A Asset GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	139.763	7.427
GAGFAH Acquisition 1 GmbH	Bochum	100,00	54.598	3.667
GAGFAH Acquisition 2 GmbH	Bochum	100,00	13.851	351
GAGFAH Asset Management GmbH	Bochum	100,00	212	72
GAGFAH B Beteiligungs GmbH	Essen	100,00	21	-2
GAGFAH Dritte Grundbesitz GmbH	Essen	100,00	22.091	-2.098
GAGFAH Erste Grundbesitz GmbH	Bochum	100,00	-22.116	-15.869
GAGFAH GmbH	Essen	100,00	1.040.047	-25.933
GAGFAH Griffin GmbH	Essen	94,90	28.898	-5.035 ¹⁾
GAGFAH Griffin Holding GmbH	Bochum	100,00	51.513	-5.051
GAGFAH Hausservice GmbH	Essen	100,00	164	144 ¹⁾
GAGFAH Holding GmbH	Bochum	100,00	1.518.111	38.178
GAGFAH I Invest GmbH & Co. KG	Essen	100,00	1.249.375	124.101
GAGFAH M Immobilien-Management GmbH	Bochum	100,00	70.322	11.072 ¹⁾
GAGFAH Operations Advisor GmbH	Essen	100,00	43	-2
GAGFAH S.A.	Luxemburg/L	93,84	1.434.672	-18.063 ⁴⁾
GAGFAH WEG Service GmbH	Essen	100,00	73	-34
GAGFAH Zweite Grundbesitz GmbH	Essen	100,00	20.504	-1.839
GBH Acquisition GmbH	Bochum	100,00	58.620	-410
GBH Service GmbH	Heidenheim an der Brenz	100,00	3.553	-19
HaBeGe Bau- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH	Bochum	100,00	0	-3
Haase Immobilienverwaltung GmbH	Nürnberg	100,00	25	37 ⁵⁾
Haus- und Boden-Fonds 38	Essen	54,15	-4.560	-118
Immo Service Dresden GmbH	Dresden	100,00	25	4.664 ¹⁾
Immobilienfonds Koblenz-Karthause Wolfgang Hober KG	Düsseldorf	92,71	-2.174	217
IVV Immobilien-Miet-service GmbH	Troisdorf	100,00	51	207 ^{1) 3)}
IVV Immobilien-Verwaltungen GmbH	Troisdorf	100,00	128	27 ^{1) 3)}
JANANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.969	-56
KADURA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,91	26.000	-75

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
KALIRA Grundstücksgesellschaft mbH	Grünwald	94,90	7.364	-1
Kieler Stadtentwicklungs- und Sanierungsgesellschaft mbH	Kiel	94,95	614	-11 ¹⁾
Kieler Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung	Kiel	94,90	131.482	1.379 ^{1) 3)}
LEMONDAS Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.359	98
LEVON Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	17.934	10.847
Liegenschaften Weissig GmbH	Dresden	100,00	226	-68 ¹⁾
MAKANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	10.164	35
MANGANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.508	19
MELCART Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft mbH	Grünwald	94,80	941	33
MIRA Grundstücksgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,90	135.052	10.156 ¹⁾
MIRIS Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	2.004	185
Möser GbR	Essen	50,00	0	23
Münchener Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung	München	100,00	21	14 ⁵⁾
Neues Schweizer Viertel Betriebs + Service GmbH & Co. KG	Berlin	94,99	107	91
NILEG Commercial Asset GmbH & Co. KG	Hannover	100,00	2.520	-121
NILEG Immobilien Holding GmbH	Hannover	100,00	403.028	12.557
NILEG Norddeutsche Beteiligungs GmbH	Hannover	100,00	33	-1
NILEG Norddeutsche Immobiliengesellschaft mbH	Hannover	100,00	158.125	-2.681 ¹⁾
NILEG Real Estate GmbH	Hannover	100,00	0	-3
NILEG Real Estate Management GmbH	Hannover	100,00	9.498	39
NILEG Residential Asset GmbH & Co. KG	Hannover	100,00	3.451	379
Objekt Dresden GbR	Hannover	50,00	0	0
Opera Co-Acquisition GmbH & Co. KG	Dresden	94,90	36.757	1.089
Opera Co-Acquisition GP GmbH	Dresden	94,80	42	2
Osnabrücker Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung	Osnabrück	100,00	17.617	3.340 ¹⁾
Prima Wohnbauten Privatisierungs-Management GmbH	Berlin	100,00	23.845	4.569 ^{1) 3)}
RSTE Objektgesellschaft Wohnanlagen für Chemnitz mbH	Wuppertal	94,73	-3.792	-165
RVG Rheinauhafen Verwaltungsgesellschaft mbH	Köln	74,00	245	184
Schweizer Viertel Grundstücks GmbH	Berlin	100,00	1.900	1.520 ¹⁾
"Siege" Siedlungsgesellschaft für das Verkehrspersonal mbH Mainz	Mainz	94,90	68.351	2.260
Süddeutsche Wohnen Gebäude GmbH	Stuttgart	100,00	51	19 ^{1) 3)}
Süddeutsche Wohnen GmbH	Stuttgart	94,33	155.528	31.275 ^{1) 3)}
Süddeutsche Wohnen Grundstücksgesellschaft mbH	Stuttgart	100,00	263	5.920 ^{1) 3)}
Süddeutsche Wohnen Management Holding GmbH (vormals: Süddeutsche Wohnen Management Holding GmbH & Co. KG)	Stuttgart	100,00	546.702	31.317 ^{1) 3)}
Süddeutsche Wohnen Service Holding GmbH & Co. KG	Stuttgart	100,00	0	-12.519
SÜDOST WOBÄ DRESDEN GMBH	Dresden	100,00	212.427	18.511 ¹⁾
UC ACQ. IRELAND DESIGNATED ACTIVITY COMPANY (vormals: UC ACQ Ireland Limited)	Clonee/IRL	0,00	-83	-124 ⁴⁾
Verimmo2 GmbH	Bochum	100,00	26	24 ^{2) 3)}
Viterra Holdings Eins GmbH	Düsseldorf	100,00	1.919.913	-25 ^{2) 3)}
Viterra Holdings Zwei GmbH	Düsseldorf	100,00	1.895.116	-8.586
Vonovia Eigentumsverwaltungs GmbH	Bochum	100,00	25	-342 ^{2) 3)}

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Vonovia Elbe Berlin II GmbH (vormals: CitCor Franconia Berlin II S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	1.865	185
Vonovia Elbe Berlin III GmbH (vormals: CitCor Franconia Berlin III S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	2.433	-161
Vonovia Elbe Berlin IV GmbH (vormals: CitCor Franconia Berlin IV S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	2.709	157
Vonovia Elbe Berlin VI GmbH (vormals: CitCor Franconia Berlin VI S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	706	-81
Vonovia Elbe Dresden I GmbH (vormals: CitCor Franconia Dresden I S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	830	349
Vonovia Elbe GmbH (vormals: CitCor Franconia Privatisierung S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	432	-45
Vonovia Elbe Ost GmbH (vormals: CitCor Franconia Ost S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	538	-253
Vonovia Elbe Wannsee I GmbH (vormals: CitCor Wannsee I S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	94,90	913	207
Vonovia Elbe Wohnen GmbH	Bochum	100,00	130	-4.405 ¹⁾
Vonovia Finance B.V.	Amsterdam/NL	100,00	1.014.948	-2.346 ⁴⁾
Vonovia Immobilien Treuhand GmbH	Bochum	100,00	63	-7.970 ^{2) 3)}
Vonovia Immobilienmanagement GmbH	Bochum	100,00	49	-211 ^{2) 3)}
Vonovia Immobilienmanagement one GmbH (vormals: Grainger Stuttgart Portfolio one GmbH & Co. KG)	Frankfurt/Main	94,90	41.241	-6.734
Vonovia Immobilienmanagement two GmbH (vormals: Grainger Stuttgart Portfolio two GmbH & Co. KG)	Frankfurt/Main	94,90	-5.645	-5.093
Vonovia Immobilienservice GmbH (vormals: Deutsche Annington Immobilienservice GmbH)	München	100,00	75	2.822 ^{1) 3)}
Vonovia Kundenservice GmbH	Bochum	100,00	75	335 ^{2) 3)}
Vonovia Managementverwaltung GmbH (vormals: Vonovia Managementverwaltung S.à r.l., Luxemburg)	Nürnberg	100,00	67.062	-185
Vonovia Mess Service GmbH	Essen	100,00	147	176 ^{1) 3)}
Vonovia Modernisierungs GmbH	Düsseldorf	100,00	1.625	18.753 ^{1) 3)}
Vonovia Portfolio Verwaltungs GmbH (vormals: MH Grainger Portfolio Verwaltungs GmbH)	Frankfurt/Main	100,00	19	-3
Vonovia Property Management GmbH (vormals: GAGFAH Property Management GmbH)	Bochum	100,00	4.196	3.186
Vonovia Technischer Service Nord GmbH (vormals: GAGFAH Facility Management GmbH)	Essen	100,00	1.602	-796
Vonovia Technischer Service Süd GmbH (vormals: GAGFAH-Facility Management Dresden GmbH)	Dresden	100,00	161	4.091 ¹⁾
Vonovia Transaktionsmanagement GmbH (vormals: GAGFAH Transaktionsmanagement GmbH)	Bochum	100,00	300	157
Vonovia Wohnumfeld Service GmbH	Düsseldorf	100,00	51	-97 ^{1) 3)}
WBN Asset GmbH & Co. KG	Hannover	100,00	120.401	4.486
WBN Beteiligungs GmbH	Hannover	100,00	33	-1
WEKÖ Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH	Köln	100,00	144	32
WGNorden Asset GmbH & Co. KG	Hannover	100,00	34.594	4.163
WGNorden Beteiligungs GmbH	Hannover	100,00	33	-1
WOBA DRESDEN GMBH	Dresden	100,00	370.756	19.531 ¹⁾
WOBA HOLDING GMBH	Dresden	100,00	661.767	20.030
WOHNBAU NORDWEST GmbH	Dresden	100,00	175.751	10.678 ¹⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Wohnungsbau Niedersachsen GmbH (WBN)	Hannover	94,85	93.927	-5.632
Wohnungsgesellschaft Norden mit beschränkter Haftung	Hannover	94,88	-9.743	-11.825
Wohnungsgesellschaft Ruhr-Niederrhein mbH Essen	Essen	94,90	24.831	3.836
Wolmirstedt GbR	Essen	50,00	0	69
12. CR Immobilien-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. SÜDOST WOBA Striesen KG	Leipzig	0,02	3.375	2.807

Übrige Beteiligungen an großen Kapitalgesellschaften größer 5 %

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€ 31.12.15	Jahres- überschuss T€ 31.12.15
Hellerhof GmbH	Frankfurt/Main	13,17	67.882	33.494
VBW Bauen und Wohnen GmbH	Bochum	14,15	92.730	5.725

- 1) Ergebnis vor Ergebnisabführung
- 2) Ergebnisabführungsvertrag mit Vonovia SE
- 3) Befreiung gemäß § 264 Abs. 3 HGB
- 4) Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen IFRS-Werten
- 5) Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen dem 31.12.2015

Erklärungen nach § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Anlage 3 zum Anhang

Gemäß Artikel 61 der SE-Verordnung in Verbindung mit § 160 Abs. 1 Nr. 8 Aktiengesetz (AktG) sind Angaben über das Bestehen von Beteiligungen zu machen, die nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) dem Unternehmen mitgeteilt worden sind. Die von Vonovia erhaltenen Mitteilungen sind im Folgenden aufgeführt.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, beruhen die nachstehenden Angaben auf den jeweils zuletzt für das Geschäftsjahr 2016 von den Mitteilungspflichtigen gemachten Mitteilungen nach § 26 Abs. 1 WpHG.

BlackRock, Inc.

Die BlackRock, Inc., Wilmington, DE, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten sowie als freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philippsstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am 27.10.2016 8,47 % (39.492.828 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 8,5 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 1.

Kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der BlackRock, Inc. zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

8,33 % der Stimmrechte (das entspricht 38.822.862 Stimmrechten) aus Aktien mit der

ISIN DE000A1ML7J1 wurden der BlackRock, Inc. dabei gemäß § 22 WpHG zugerechnet. Die BlackRock, Inc. selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 21 WpHG.

0,05 % der Stimmrechte (das entspricht 220.564 Stimmrechten) wurden der BlackRock, Inc. aufgrund von Wertpapierleihen, also Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG, zugerechnet.

0,1 % der Stimmrechte (das entspricht 449.402 Stimmrechten) wurden der BlackRock, Inc. aufgrund von Differenzkontrakten/Contracts for Difference mit Barausgleich, also Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG, zugerechnet.

Die vollständigen Ketten der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen, stellen sich wie folgt dar:

1. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Trident Merger, LLC sowie BlackRock Investment Management, LLC.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der

unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

2. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc. und BlackRock Financial Management, Inc.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

3. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Holdco 4, LLC, BlackRock Holdco 6, LLC, BlackRock Delaware Holdings, Inc. sowie BlackRock Institutional Trust Company, National Association.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

4. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Holdco 4, LLC, BlackRock Holdco 6, LLC, BlackRock Delaware Holdings, Inc. sowie BlackRock Fund Advisors.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte

an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

5. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Capital Holdings, Inc. sowie BlackRock Advisors, LLC.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

6. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd. sowie BlackRock (Singapore) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

7. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial

Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd., BlackRock Asia-Pac Holdco, LLC, BlackRock HK Holdco Limited sowie BlackRock Asset Management North Asia Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

8. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd., BlackRock Asia-Pac Holdco, LLC, BlackRock HK Holdco Limited, BlackRock Cayco Limited, BlackRock Trident Holding Company Limited, BlackRock Japan Holdings GK sowie BlackRock Japan Co., Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

9. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Australia Holdco Pty. Ltd. sowie BlackRock Investment Management (Australia) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der

Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

10. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Canada Holdings LP, BlackRock Canada Holdings ULC sowie BlackRock Asset Management Canada Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

11. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited sowie BlackRock Advisors (UK) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

12. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugeordnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l. sowie BlackRock (Luxembourg) S.A.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

13. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugeordnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l., BlackRock Investment Management Ireland Holdings Limited sowie BlackRock Asset Management Ireland Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

14. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugeordnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited sowie BlackRock International Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der

Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

15. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugeordnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock International Limited sowie BlackRock Life Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

16. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugeordnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited sowie BlackRock (Netherlands) B.V.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

17. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock

Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited sowie BlackRock Investment Management (UK) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

18. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited sowie BlackRock Asset Management Deutschland AG.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

19. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited, BlackRock Asset Management Deutschland AG sowie iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser

Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

20. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., sowie BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Group Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited sowie BlackRock Fund Managers Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist der BlackRock, Inc. nicht erteilt worden.

Deutsche Bank Aktiengesellschaft

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Frankfurt, Deutschland, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten und aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Instrumenten mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philippstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am 1.12.2016 5,08 % (23.652.512 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 4,36 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 2.

Kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der Deutsche Bank Aktiengesellschaft zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

3,57 % der Stimmrechte (das entspricht 16.638.816 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1M-L7J1 hielt die Deutsche Bank Aktiengesellschaft gemäß § 21 WpHG direkt. Der Deutsche Bank Aktiengesellschaft wurden keine Stimmrechte gemäß § 22 WpHG zugerechnet.

0,74 % der Stimmrechte (das entspricht 3.436.435 Stimmrechten) wurden der Deutsche Bank Aktiengesellschaft aufgrund von Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG insgesamt zugerechnet. Diese Zurechnung unterteilte sich wie folgt: (i) 0,03 % der Stimmrechte (das entspricht 122.200 Stimmrechten) aufgrund von Call Optionen (Fälligkeit/Verfall: 17.03.2017; Ausübungszeitraum/Laufzeit: jederzeit), (ii) 0,02 % der Stimmrechte (das entspricht 103.335 Stimmrechten) aufgrund von Rückforderung aus Wertpapierdarlehen und (iii) 0,69 % der Stimmrechte (das entspricht 3.210.900 Stimmrechten) aus Futures (Fälligkeit/Verfall: 17.02.2017; Ausübungszeitraum/Laufzeit: jederzeit) .

0,77 % der Stimmrechte (das entspricht 3.577.261 Stimmrechten) wurden der Deutsche Bank Aktiengesellschaft aufgrund von Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG insgesamt zugerechnet. Diese Zurechnung unterteilte sich wie folgt: (i) 0,77 % der Stimmrechte (das entspricht 3.576.361 Stimmrechten) aufgrund von Swaps (Fälligkeit/Verfall: 13.9.2021; mit Barausgleich), (ii) 0,0001 % der Stimmrechte (das entspricht 400 Stimmrechten) aufgrund von Put Optionen (Fälligkeit/Verfall: 16.12.2016; Ausübungszeitraum/Laufzeit: jederzeit; physische Abwicklung) und (iii) 0,0001 % der Stimmrechte (das entspricht 500 Stimmrechten) aufgrund von Warrants (Fälligkeit/Verfall: 13.12.2017; mit Barausgleich).

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft wurde weder beherrscht noch beherrschte sie andere Unternehmen mit melderlevanten Stimmrechten der Vonovia SE.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist der Deutsche Bank Aktiengesellschaft nicht erteilt worden.

Lansdowne Partners International Ltd.

Die Lansdowne Partners International Ltd., George Town, Grand Cayman, Kaimaninseln, hat uns als Bestandsmitteilung gemäß § 41 Abs. 4f WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philipstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am

26.11.2015 10,11 % (47.125.252 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 5,61 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 3.

Laut Mitteilung hielt kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der Lansdowne Partners International Ltd. zuzurechnen waren, unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

5,37 % der Stimmrechte (das entspricht 25.039.108 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1M-L7J1 wurden der Lansdowne Partners International Ltd. dabei gemäß § 22 WpHG zugerechnet. Die Lansdowne Partners International Ltd. selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 21 WpHG.

Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden keine Stimmrechte aufgrund von Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

4,74 % der Stimmrechte (das entspricht 22.086.144 Stimmrechten) wurden der Lansdowne Partners International Ltd. aufgrund von CFDs mit Barausgleich, also Instrumenten i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG, zugerechnet.

Die vollständigen Ketten der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen, stellen sich wie folgt dar:

1. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Partners Ltd. sowie Lansdowne Partners (UK) LLP, Inc.

Dabei hielten laut Mitteilung jede der Lansdowne Partners International Ltd. und Lansdowne Partners (UK) LLP unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37 %. Dagegen hielt Lansdowne Partners Ltd. unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der

unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne Partners (UK) LLP sowie Lansdowne Partners Ltd. jedoch keine 5 % oder höher.

2. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP sowie Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielten Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP und Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP sowie Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP jedoch keine 5 % oder mehr.

3. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne Developed Markets Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

4. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

5. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

6. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Global Financials Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielt Lansdowne Global Financials Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne Global Financials Fund LP dagegen keine 5% oder mehr.

7. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne General Partner I Limited sowie Lansdowne DMLO Davies Street LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 5,37%. Dagegen hielten Lansdowne General Partner I Limited und Lansdowne DMLO Davies Street LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 10,11%, bei Lansdowne General Partner I Limited sowie Lansdowne DMLO Davies Street LP jedoch keine 5% oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist der Lansdowne Partners International Ltd. nicht erteilt worden.

Finanzministerium für den Staat Norwegen

Das Finanzministerium für den Staat Norwegen, Oslo, Norwegen, hat uns als Bestandsmitteilung unter Berücksichtigung von Stimmrechten gemäß § 21 Abs. 1 WpHG, die als Sicherheit gehalten werden, mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philippstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am 19.08.2016 7,63% (35.566.312 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe

von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 8,85%). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 4.

Die Norges Bank, deren Stimmrechte dem Finanzministerium für den Staat Norwegen zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3% oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

7,63% der Stimmrechte (das entspricht 35.566.312 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 wurden dem Finanzministerium für den Staat Norwegen dabei gemäß § 22 WpHG zugerechnet. Das Finanzministerium für den Staat Norwegen selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 21 WpHG.

Dem Finanzministerium für den Staat Norwegen wurden keine Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG oder i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG zugerechnet.

Die vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen, stellt sich wie folgt dar:

1. Dem Finanzministerium für den Staat Norwegen wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Norges Bank.

Die Norges Bank hielt laut Mitteilung dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 7,63%. Dagegen hielt das Finanzministerium für den Staat Norwegen unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder höher. Keines der Unternehmen (einschließlich des Finanzministeriums für den Staat Norwegen) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei der Norges Bank 7,63%, bei dem Finanzministerium für den Staat Norwegen jedoch keine 5% oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist dem Finanzministerium für den Staat Norwegen nicht erteilt worden.

Sun Life

1. Die Sun Life Financial Inc., Toronto, Ontario, Kanada, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

2. Die Sun Life Global Investments Inc., Toronto, Ontario, Kanada, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

3. Die Sun Life Assurance Company of Canada – U.S. Operations Holdings, Inc., Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

4. Die Sun Life Financial (U.S.) Holdings, Inc., Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem

Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

5. Die Sun Life Financial (U.S.) Investments LLC, Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

6. Die Sun Life of Canada (U.S.) Financial Services Holdings, Inc., Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

7. Die Massachusetts Financial Services Company (MFS), Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE (jetzt: Vonovia SE), Düsseldorf, Deutschland, am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14.431.387 Stimmrechten) betragen hat.

3,81 % der Stimmrechte (das entspricht 13.481.779 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

0,27 % der Stimmrechte (das entspricht 949.608 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

Die letzte Stimmrechtsmitteilung nach den Vorschriften des WpHG von Sun Life Financial Inc. erfolgte am 16.03.2015 und weist eine Beteiligungshöhe von 4,08 % auf Basis eines Grundkapitals von EUR 354.106.228 aus. Berechnet auf Grundlage des derzeitigen Grundkapitals in Höhe von EUR 466.000.624 beträgt die mittelbare Beteiligungshöhe der Sun Life Financial Inc. 3,10 %.

Wellcome Trust

Die The Wellcome Trust Ltd., London, Großbritannien, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philippstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am 01.07.2016 2,96 % (13.804.003 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 4,52 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 5.

Kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der The Wellcome Trust Ltd. zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

2,96 % der Stimmrechte (das entspricht 13.804.003 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 hielt die The Wellcome Trust Ltd. gemäß § 21 WpHG direkt. Der The Wellcome Trust Ltd. wurden keine Stimmrechte gemäß § 22 WpHG zugerechnet.

Der The Wellcome Trust Ltd. wurden keine Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG oder i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG zugerechnet.

Die The Wellcome Trust Ltd. wurde weder beherrscht noch beherrschte sie andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten der Vonovia SE. Die The Wellcome Trust Ltd. wurde weder von natürlichen noch von juristischen Personen kontrolliert.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist der The Wellcome Trust Ltd. nicht erteilt worden.

Wellington Management

Die Wellington Management Group LLP, Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Philippstraße 3, 44803 Bochum, Deutschland, am 30.03.2016 2,91 % (13.580.539 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 3,18 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 6.

Kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der Wellington Management Group LLP zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

2,91 % der Stimmrechte (das entspricht 13.580.539 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 wurden der Wellington Management Group LLP dabei gemäß § 22 WpHG zugerechnet. Die Wellington Management Group LLP selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 21 WpHG.

Der Wellington Management Group LLP wurden keine Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG oder i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG zugerechnet.

Die vollständigen Ketten der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen, stellen sich wie folgt dar:

1. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP sowie Wellington Management Company LLP.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente,

die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

2. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Trust Company, N.A.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

3. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP sowie Wellington Management Canada LLC.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

4. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP, Wellington Management Global Holdings, Ltd. sowie Wellington Management International Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 %

oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

5. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP, Wellington Management Global Holdings, Ltd. sowie Wellington Management Japan Pte Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

6. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP, Wellington Management Global Holdings, Ltd. sowie Wellington Management Singapore Pte Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

7. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an

der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Investment Advisors Holdings LLP, Wellington Management Global Holdings, Ltd. sowie Wellington Management Australia Pty. Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

8. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Management Funds Holdings LLP sowie Wellington Luxembourg S.à r.l.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

9. Der Wellington Management Group LLP wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Wellington Group Holdings LLP, Wellington Management Funds Holdings LLP sowie Wellington Luxembourg II S.A.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder höher. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Wellington Management Group LLP) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder

höher entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG ist der Wellington Management Group LLP nicht erteilt worden.

Anlage 1**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Philippsstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

x	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
x	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
BlackRock, Inc.	Wilmington, DE, Vereinigte Staaten von Amerika

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

27.10.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	8,33 %	0,14 %	8,47 %	466.000.624
letzte Mitteilung	7,42 %	1,09 %	8,50 %	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1	0	38.822.862	0,00 %	8,33 %
Summe		38.822.862		8,33 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Wertpapierdarlehen/ Lent Securities	N/A	N/A	220.564	0,05 %
Summe			220.564	0,05 %

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Contract for Difference	N/A	N/A	Bar	449.402	0,10 %
Summe				449.402	0,10 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderrelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).

x	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:
---	---

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
Trident Merger, LLC	—	—	—
BlackRock Investment Management, LLC	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 4, LLC	—	—	—
BlackRock Holdco 6, LLC	—	—	—
BlackRock Delaware Holdings, Inc.	—	—	—
BlackRock Institutional Trust Company, National Association	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 4, LLC	—	—	—
BlackRock Holdco 6, LLC	—	—	—
BlackRock Delaware Holdings, Inc.	—	—	—
BlackRock Fund Advisors	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Capital Holdings, Inc.	—	—	—
BlackRock Advisors, LLC	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock Asia-Pac Holdco, LLC	—	—	—
BlackRock HK Holdco Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management North Asia Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock Asia-Pac Holdco, LLC	—	—	—
BlackRock HK Holdco Limited	—	—	—
BlackRock Cayco Limited	—	—	—
BlackRock Trident Holding Company Limited	—	—	—
BlackRock Japan Holdings GK	—	—	—
BlackRock Japan Co., Ltd.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Australia Holdco Pty. Ltd.	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock Investment Management (Australia) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Canada Holdings LP	—	—	—
BlackRock Canada Holdings ULC	—	—	—
BlackRock Asset Management Canada Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Advisors (UK) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock (Luxembourg) S.A.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock Investment Management Ireland Holdings Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Ireland Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock International Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock International Limited	—	—	—
BlackRock Life Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock (Netherlands) B.V.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Deutschland AG	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock Asset Management Deutschland AG	—	—	—
iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock Fund Managers Limited	—	—	—

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:

— (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen:

Anlage 2

Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

Vonovia SE
 Philippsstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

x	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
x	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Deutsche Bank Aktiengesellschaft	Frankfurt, Deutschland

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

01.12.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	3,57 %	1,51 %	5,08 %	466.000.624
letzte Mitteilung	2,89 %	1,47 %	4,36 %	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1	16.638.816	0,00	3,57 %	0,00 %
Summe		16.638.816		3,57 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Call Option	17.03.2017	Jederzeit/Anytime	122.200	0,03 %
Rückforderung aus Wertpapierdarlehen			103.335	0,02 %
Futures	17.02.2017	Jederzeit/Anytime	3.210.900	0,69 %
Summe			3.436.435	0,74 %

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Swaps	13.09.2021		Bar	3.576.361	0,77 %
Put Option	16.12.2016	Jederzeit/Anytime	Physisch	400	0,0001 %
Warrants	13.12.2017		Bar	500	0,0001 %
Summe				3.577.261	0,77 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

x	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit meldererelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs.1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	— (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen:

Anlage 3**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Philippsstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
x	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Lansdowne Partners International Ltd.	George Town, Grand Cayman, Kaimaninseln

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

26.11.2015

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	5,37 %	4,74 %	10,11 %	466.000.624
letzte Mitteilung	5,61 %	—	—	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1		25.039.108	0,00 %	5,37 %
Summe		25.039.108		5,37 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
CFDs			Bar	22.086.144	4,74 %
Summe				22.086.144	4,74 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
x	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne Partners Ltd.	—	—	—
Lansdowne Partners (UK) LLP	5,37%	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP	—	—	—
Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne Developed Markets Fund LP	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne Global Financials Fund LP	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	5,37%	—	10,11 %
Lansdowne General Partner I Limited	—	—	—
Lansdowne DMLO Davies Street LP	—	—	—

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:	
Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:	— (entspricht Stimmrechten)

Anlage 4**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Philippstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
x	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Finanzministerium für den Staat Norwegen	Oslo, Norwegen

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.
 Norges Bank

5. Datum der Schwellenberührung

19.08.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	7,63 %	0 %	7,63 %	466.000.624
letzte Mitteilung	8,85 %	—	—	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1		35.566.312	0,00 %	7,63 %
Summe		35.566.312		7,63 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				—
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					—
Summe					—

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderrelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
x	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
State of Norway	%	—	—
Norges Bank	7,63%	—	7,63%

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung: — (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen:

Bestandsmitteilung unter Berücksichtigung von Stimmrechten gem. § 21 Abs. 1 WpHG, die als Sicherheit gehalten werden.

Anlage 5 Stimmrechtsmitteilung

1. Angaben zum Emittenten

Vonovia SE
Philipppstraße 3
44803 Bochum
Deutschland

2. Grund der Mitteilung

x	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
The Wellcome Trust Ltd.	London, Großbritannien

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

01.07.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	2,96 %	0,00 %	2,96 %	466.000.624
letzte Mitteilung	4,52 %	N/A %	N/A %	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1	13.804.003		2,96 %	—
Summe		13.804.003		2,96 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				—
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					—
Summe					—

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

x	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderrelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung: — (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen:

Die Wellcome Trust Ltd. wird weder von natürlichen noch von juristischen Personen kontrolliert.

Anlage 6**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Philippsstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

x	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Wellington Management Group LLP	Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

30.03.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte
neu	2,91 %	0,00 %	2,91 %	466.000.624
letzte Mitteilung	3,18 %	—	—	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1		13.580.539	0,00 %	2,91 %
Summe		13.580.539		2,91 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				—
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs.1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeit- raum/Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					—
Summe					—

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderrelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
x	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher	Instrumente in %, wenn 5% oder höher	Summe in %, wenn 5% oder höher
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Company LLP	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Trust Company, N.A.	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Canada LLC	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Global Holdings, Ltd.	—	—	—
Wellington Management International Ltd.	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Global Holdings, Ltd.	—	—	—
Wellington Management Japan Pte Ltd.	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Global Holdings, Ltd.	—	—	—
Wellington Management Singapore Pte Ltd.	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Investment Advisors Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Global Holdings, Ltd.	—	—	—
Wellington Management Australia Pty. Ltd.	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Funds Holdings LLP	—	—	—
Wellington Luxembourg S.à r.l.	—	—	—
Wellington Management Group LLP	—	—	—
Wellington Group Holdings LLP	—	—	—
Wellington Management Funds Holdings LLP	—	—	—
Wellington Luxembourg II S.A.	—	—	—

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:

— (entspricht Stimmrechten)

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den zusammengefassten Lagebericht der Vonovia SE, Düsseldorf, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den zusammengefassten Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den zusammengefassten Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und zusammengefasstem Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung um-

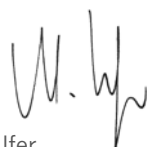
fasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der zusammengefasste Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Essen, den 3. März 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Ufer
Wirtschaftsprüfer



Bornhofen
Wirtschaftsprüfer

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

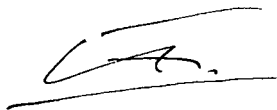
Bilanzzeit

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Düsseldorf, den 28. Februar 2017



Rolf Buch



Klaus Freiberg



Dr. A. Stefan Kirsten



Gerald Klinck

Finanzkalender

- | | |
|-------------------------|--|
| 7. März 2017 | Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2016 |
| 16. Mai 2017 | Hauptversammlung |
| 24. Mai 2017 | Veröffentlichung des Zwischenberichts
Januar - März 2017 |
| 2. August 2017 | Veröffentlichung des Zwischenberichts
Januar - Juni 2017 |
| 8. November 2017 | Veröffentlichung des Zwischenberichts
Januar - September 2017 |

Kontakt

Vonovia SE

Philippstraße 3
44803 Bochum
Tel. +49 234 314-0
Fax +49 234 314-1314
info@vonovia.de
www.vonovia.de

Ihre Ansprechpartner

Unternehmenskommunikation

Klaus Markus
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel. +49 234 314-1149
Fax +49 234 314-1309
E-Mail: klaus.markus@vonovia.de

Investor Relations

Rene Hoffmann
Leiter Investor Relations
Tel. +49 234 314-1629
Fax +49 234 314-2995
E-Mail: rene.hoffmann@vonovia.de

Impressum

Herausgeber: Der Vorstand der Vonovia SE
Stand: März 2017
© Vonovia SE, Bochum

